

102 Unser Gott hat uns geschaffen



1. Un - ser Gott hat uns ge - schaf - fen,
 2. Un - ser Gott ist Mensch ge - wor - den,
 3. Un - ser Gott will, dass wir le - ben.



1. Mann und Frau, sich selbst zum Bild.
 2. kam als Kind auf die - se Welt,
 3. Kraft da - zu schenkt Got - tes Geist,



1. Und Gott schuf die ei - ne Er - de, Pflan - zen, Tie - re,
 2. dass die Lie - be frisch er - blü - he, Hoff - nung uns - re
 3. der uns je - den Tag be - flü - gelt und uns je - nen



1. zahm und wild. Dann hat Gott zu treu - en Hän - den
 2. Nacht er - hellt. Doch der Weg des Got - tes - soh - nes
 3. Tag ver - hei ßt, an dem Tod und Trä - nen en - den,



1. uns die Er - de an - ver - traut, sie im Se - gen,
 2. führt durch Leid, durch Kreuz und Tod, _ bis er, der so
 3. Schmerz und Trau - er nicht mehr sind. Doch zu - vor wird



1. durch Ge - fah - ren, zu be - bau - en und be - wah - ren.
 2. preis - ge - ge - ben, auf - er - stand in neu - es Le - ben
 3. er uns leh - ren, un - ser Brot so zu ver - meh - ren,

B \flat F/A C/E Dm

1. Da - zu braucht Gott dich und mich,
 2. und nun wirkt durch dich und mich,
 3. dass es reicht für dich und mich,

Gm C 4 C F B \flat F/A

1. da - ran glau - be ich.
 2. da - ran glau - be ich,
 3. da - ran glau - be ich.

Da - zu braucht Gott
 und nun wirkt durch
 Dass es reicht für

C/E Dm B \flat C 4 C F

1. dich und mich, da - ran glau - be ich.
 2. dich und mich, da - ran glau - be ich.
 3. dich und mich, da - ran glau - be ich.

Text: Eugen Eckert 2006. Musik: Peter Reulein 2006.

© Text: Strube Verlag, München. © Musik: beim Urheber